

Öffentlicher Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Version 2.1

Verfasst im August 2025

von Jan Beyer-Westendorf

1. Vorsitzender

ALLGEMEINES

Der Förderverein „Mädchenfußball in Dresden e.V.“ wurde auf der Mitgliederversammlung am 03.04.2023 gegründet und die dafür vorbereitete Satzung mit nur marginalen Anpassungen beschlossen.

Anschließend wurde die Gründung des Vereins beim Amtsgericht Dresden angezeigt, wo der Verein am 23.04.2023 in das Vereinsregister eingetragen wurde (Registernummer VR 13202).

Nach Zuarbeit aller erforderlichen Unterlagen erfolgte mit Bescheid vom 24.05.2023 durch das Finanzamt Dresden die Erteilung einer Steuernummer (202/140/21189) sowie Anerkennung der Gemeinnützigkeit.

Anschließend erfolgte die Aufnahme des Fördervereins in den Landessportbund (29.02.2024) und den Stadtsportbund Dresden (15.04.2024); die entsprechenden Beiträge für die jeweilige Mitgliedschaft werden jährlich entrichtet.

FINANZEN:

Zur Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke der Vereinsarbeit wurden Mitgliedsbeiträge erhoben und Sponsorenunterstützung bzw. Spenden eingeworben.

Am 31.08.2025 wurde durch unseren Kassenprüfer gemeinsam mit dem Schatzmeister eine Kassenprüfung durchgeführt, welche keine Beanstandungen oder Lücken erbrachte. Auch seitens der Mitgliedsbeiträge bestanden zum 31.12.2024 keine Rückstände. Die ausschließlich satzungsgemäße und den Förderzwecken entsprechende Verwendung der Gelder wurde bestätigt und dem Finanzamt angezeigt.

PROJEKTARBEIT

- Talentförderprogramm „Stadt Auswahl U14 (Jahrgänge 2009-2011)“

Ein wesentlicher Grund für die Gründung des Fördervereins waren bislang fehlende Angebote zur Talentförderung weiblicher Fußballtalente in Dresden. Seit Oktober 2023 betreibt der Förderverein ein Talentförderprogramm „Stadt Auswahl U14 (damals Jahrgänge 2009/2010)“, dem im Jahr 2024 14 Spielerinnen der Jahrgänge 2009-2011 aus verschiedenen Dresdner Fußballvereinen angehören. Diese trainieren alle 2 Wochen unter Leitung von lizenzierten und erfahrenen TrainerInnen, wofür wir 2 Trainer (1 mit DFB-B-Lizenz) vertraglich binden konnten. Das Förderangebot wird von den Spielerinnen gut angenommen und das Training erfüllt die erwartete hohe Qualität. Folglich wird dieses Förderprogramm auch im Jahr 2025 fortgeführt und auf die Jahrgänge 2009-2012 erweitert wird.

- Strukturelle Unterstützung von Vereinen und Mannschaften im Dresdner Mädchenfußball

Gutes Training benötigt gut ausgebildete Trainer und eine gute Ausrüstung der Vereine. Teil unserer Satzung ist es, den Bedarf von Vereinen und Mannschaften im Dresdner Mädchenfußball zu erfassen und Unterstützung zu leisten, wo die Eigenmittel nicht ausreichen. Der größte Mädchenfußballverein in Sachsen, der 1. FFC Fortuna Dresden (12 Mannschaften; > 200 aktive Spielerinnen) musste im Jahr 2023 über 2800 € aufwenden für Lehrgänge und Lizenzqualifizierungen von 9 Trainern und 2

Schiedsrichterinnen und hat beim Förderverein hierfür eine anteilige Unterstützung in Höhe von 500,00 € beantragt. Diese wurde genehmigt und im Januar 2024 an den 1. FFC Fortuna Dresden ausgezahlt.

- Förderprojekt „Mehr Licht für Fortuna“

Seit 2018 ist die Flutlichtanlage des 1. FFC Fortuna Dresden sanierungsbedürftig. Der Bedarf wurde seitens der Stadtverwaltung mehrfach festgestellt – eine Erneuerung aber angesichts der Haushaltlage bisher aber als nicht durchführbar bewertet. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung, dem 1. FFC Fortuna Dresden und dem Förderverein wurde im Frühjahr 2024 ein Sanierungskonzept erarbeitet, bei dem die Planungsphase (Leistungsphase 2-4) aus Spendengeldern des Fördervereins und aus Eigenmitteln (Umlage der Mitglieder) des 1. FFC Fortuna Dresden finanziert und nach Erhalt der Baugenehmigung die Ausführung der Maßnahme durch die Stadtverwaltung getragen wird. Bis zum Ende des Jahres 2024 konnte der Förderverein ca. 6000 € an Spendengeldern für dieses Projekt einwerben und damit die Basis für die Finanzierung von Standortgutachten, Bauplanungen und den in 2025 zu erstellenden Bauantrag schaffen. Der 1. FFC Fortuna Dresden wird 2025 weitere 4000 € an Eigenmitteln in diese Maßnahme einbringen, so dass die dringend benötigte Erneuerung der Flutlichtanlage in 2025 komplett durchgeplant und in 2026 umgesetzt werden kann. Unser Dank gilt allen Spendern, die diese Großmaßnahme unseres Vereins möglich gemacht haben.

- Sportpolitische Aktivitäten zur Förderung des Mädchenfußballs in Dresden

Parallel zu den Initiativen des Vereins hat die Fraktion der CDU im Stadtrat im August 2023 einen Beschlussantrag „Strategie Erfolgsfußball – Frauenfußball in Dresden voranbringen“ eingebracht, welcher allerdings im Sportausschuss und Stadtrat keine Mehrheit fand. Da die grundlegende Idee dahinter aus Sicht unseres Fördervereins richtig ist, allerdings der Beschlussantrag eher auf Spitzen- als auf Breitensportbedürfnisse des Mädchen- und Frauenfußballs in Dresden ausgerichtet war hat der Verein die sportpolitischen Sprecher aller Dresdner Stadtratsfraktionen zu einem Gespräch zu diesem Thema eingeladen. Am Abend des 23.11.2023 fand dieser offene Austausch mit Stadträten der Fraktionen CDU, FDP; Bündnis90/Grüne, Die Linke und AFD sowie der Kreisauswahltrainerin, Elternvertretern und Vereinstrainern aus dem Mädchenfußball statt.

Nach mehr als 3h intensiven Austauschs und einer gemeinsamen Problemanalyse zu den strukturellen Defiziten für den Dresdner Mädchenfußball wurde ein Konsens erreicht, dass der Beschlussantrag der CDU noch einmal grundlegend überarbeitet werden soll, eine Berater-Rolle unseres Fördervereins darin verankert und anschließend im Sportausschuss und Stadtrat erneut zur Beschlussfassung eingebracht wird. Dieser Beschlussantrag wurde im Januar 2024 eingebracht und in Sportausschuss und Stadtrat mehrheitlich beschlossen (s. Anlage 1). In der Zwischenzeit wurde dem Stadtrat im Mai 2024 ein erster Zwischenbericht zugearbeitet (Anlage 2) und im Juni und August 2024 haben 2 „Runde Tische“ mit Vertretern des Rathauses, der Geschäftsführung des Stadtverbandes Fußball Dresden, des Eigenbetriebs Sportstätten, dem Geschäftsführer des Stadtsportbundes und dem 1. Vorsitzenden unseres Fördervereins stattgefunden, die neben einer Defizitanalyse konkrete Handlungsempfehlungen und Unterstützungsoptionen für Rathaus, Stadtrat und Sportausschuss erarbeitet haben. Deren Umsetzung gilt es ab 2025 einzufordern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass unser Verein im zweiten Jahr seiner Tätigkeit sehr viel erreicht hat, messbare Ergebnisse vorzeigen kann und eine erfolgreiche Finanzierungsgrundlage für das Jahr 2025 geschaffen hat, die es ermöglicht, das laufende Talent-Förderprogramm fortzuführen und auszubauen; die Qualität von Trainingsinhalten und Trainingsausrüstung in Dresdner Vereinen zu verbessern und durch sportpolitische Verhandlungen vereinsübergreifend den Zugang junger Fußballerinnen zu Sportanlagen, Trainings- und Wettkampfbetrieb in Dresden zu verbessern. Dazu ist es unabdingbar, das Netzwerk an Unterstützern und Sponsoren unseres Fördervereins auszubauen.

Für den Vorstand

Jan Beyer-Westendorf

1. Vorsitzender

Anlage 1: Kopie des Stadtratsbeschlusses vom 26.01.2024

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/058/2024)

Sitzung am: 26.01.2024

Beschluss zu: A0494/23

Gegenstand:

Strategie Erfolgsfußball – Frauenfußball in Dresden voranbringen

Beschluss:

Der Stadtrat stellt fest, dass ergänzend zu den bereits beschlossenen sportplanerischen Bedarfsaussagen ein besonderer Unterstützungsbedarf für den Frauen- und Mädchenfußball besteht.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Mädchenfußball Dresden e. V. bis spätestens Ende April 2024 einen „Runden Tisch Mädchen- und Frauenfußball“ mit großen und kleineren Vereinen sowie weiteren relevanten Akteuren (z. B. Stadtverband Fußball, Stadtsportbund Dresden) durchzuführen sowie eine **Arbeitsgruppe zur Unterstützung des Frauen- und Mädchenfußballs** in Dresden einzurichten. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sollen aus der Verwaltung und aus dem organisierten Sport kommen. Diese Arbeitsgruppe soll

- eine **Bestandsanalyse inklusive** der Gründe für den im Vergleich zu anderen Städten deutlich geringeren Mädchenanteil im Fußball vorlegen,
- auf Basis einer **Potenzial- und Bedarfsanalyse Entwicklungspotenziale** aufzeigen sowie
- **konzeptionelle Vorschläge** unterbreiten, wie einerseits die **strategische Zusammenarbeit und Kooperation** der im Mädchen- und Frauenfußball bereits aktiven sowie **entwicklungswilligen Vereine** optimiert werden kann und welche **kommunalpolitischen Schritte** andererseits möglich sind, um den Mädchenfußball in Dresden besser zu unterstützen und nach vorn zu bringen.

Dresden, 29. JAN. 2024


Jan Donhauser
Vorsitzender

Anlage 2: Kopie des Zwischenberichts an den Stadtrat vom 26.01.2024

Hausmitteilung



Dresden.
D L G 2 Q G U

vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Mitglieder
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Bildung,
Jugend und Sport
GZ: (GB 2)

Datum: 18. MAI 2024

Beschlusskontrolle zu A0494/23 (Sitzungsnummer: SR/058/2024)
Strategie Erfolgsfußball – Frauenfußball in Dresden voranbringen

Sehr geehrte Fraktionen und Mitglieder des Stadtrates,

folgende Zwischeninformation kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Der Stadtrat stellt fest, dass ergänzend zu den bereits beschlossenen sportplanerischen Bedarfsaussagen ein besonderer Unterstützungsbedarf für den Frauen- und Mädchenfußball besteht.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Mädchenfußball Dresden e. V. bis spätestens Ende April 2024 einen „Runden Tisch Mädchen- und Frauenfußball“ mit großen und kleineren Vereinen sowie weiteren relevanten Akteuren (z. B. Stadtverband Fußball, Stadtsportbund Dresden) durchzuführen sowie eine Arbeitsgruppe zur Unterstützung des Frauen- und Mädchenfußballs in Dresden einzurichten. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sollen aus der Verwaltung und aus dem organisierten Sport kommen. Diese Arbeitsgruppe soll

- eine Bestandsanalyse inklusive der Gründe für den im Vergleich zu anderen Städten deutlich geringeren Mädchenanteil im Fußball vorlegen,
- auf Basis einer Potenzial- und Bedarfsanalyse Entwicklungspotenziale aufzeigen sowie
- konzeptionelle Vorschläge unterbreiten, wie einerseits die strategische Zusammenarbeit und Kooperation der im Mädchen- und Frauenfußball bereits aktiven sowie entwicklungswilligen Vereine optimiert werden kann und welche kommunalpolitischen Schritte andererseits möglich sind, um den Mädchenfußball in Dresden besser zu unterstützen und nach vorn zu bringen.“

In Absprache mit dem Förderverein Mädchenfußball Dresden e. V. sind zwei Veranstaltungen („Runder Tisch Mädchen- und Frauenfußball“) geplant. Bei einem ersten gemeinsamen Termin mit dem Stadtverband Fußball e. V., dem Stadtsportbund Dresden e. V. und dem Eigenbetrieb Sportstätten soll es um eine Bestands- und Problemanalyse gehen.

Die aus dieser ersten Beratung des Runden Tisches resultierenden Ergebnisse sollen dann in einem zweiten Termin mit allen im Mädchen- und Frauenfußball aktiven Vereinen erörtert und Lösungsansätze diskutiert werden. Der erste Termin mit den Verbänden und dem Eigenbetrieb Sportstätten ist für Juni 2024 geplant und befindet sich derzeit in Abstimmung.

Eine umfassende Strategie ist derzeit demzufolge noch nicht bearbeitet.

Mit freundlichen Grüßen


Jan Donhauser
Erster Bürgermeister

Kenntnisnahme:


i. V. Dirk Hilbert
Oberbürgermeister
Jan Donhauser
Erster Bürgermeister